

INHALT

Pädagogik und Wissensgesellschaft 9

1. Das Konzept der Wissensgesellschaft	27
1.1 Zur Genealogie des Wissensgesellschaftsdiskurses	27
1.1.1 Gesellschaft als »Wissensgesellschaft«	28
1.1.2 Wissen als intellektuelle Technologie (Daniel Bell)	31
1.1.3 Kybernetisierungen	34
1.1.4 Pädagogisierung im Wissensgesellschaftsdiskurs	38
1.1.5 Wissen, Symbole und soziale Energie (Amitai Etzioni)	41
1.1.6 Wissen, Lernen und Macht in der Wissensgesellschaft (Helmut Willke)	44
1.1.7 Resümee	50
1.2 Soziale Veränderungen und Probleme postmoderner Wissensgesellschaften	53
1.2.1 Postmoderne und die Virtualisierung des Sozialen	53
1.2.2 Zum Verhältnis von »Information« und »Wissen«	56
1.2.3 Wissen, Information und Macht	59
1.2.4 Neue »Wissensklassen«?	60
1.2.5 Subjektivierungsformen in der Wissensgesellschaft	62
1.2.6 Metaphern der Wissensgesellschaft	65
1.2.7 Leben und Arbeiten im 6. Zyklus	66
1.2.8 Von der zweiwertigen zur mehrwertigen Logik	67
1.2.9 Konsequenzen für die Wissensgesellschaft	74

2.	Wissen und Bildung in der Wissensgesellschaft	79
2.1	Bildung in der Wissensgesellschaft	79
2.1.1	Bildungsdiskurse	81
2.1.2	Bildungssoziologische Perspektiven	88
2.1.3	Wandel des Bildungswissens in der Moderne	90
2.1.4	Neoliberalisierung des Bildungssystems	92
2.1.5	Bildung zwischen Humankapital und Bürgerrecht	96
2.1.6	Veränderungen des Subjektbegriffs	98
2.1.7	Effekte im Bildungsdiskurs	102
2.1.8	Ausblick	103
2.2	Der Wissensbegriff in der Erziehungswissenschaft	106
2.2.1	Wissen als Subdiskurs in der Erziehungswissenschaft	110
2.3	Umrisse eines Wissensbegriffs	132
2.3.1	Perspektiven einer erziehungswissenschaftlichen Wissensforschung	157
<hr/>		
3.	Kulturelle Differenz in (Post-)Moderne und Pädagogik	165
3.1	Fremdheit als Kategorie der Moderne	165
3.1.1	Funktion des Fremden in der Moderne	166
3.1.2	Konstruktion des Fremden in der Weltgesellschaft	172
3.1.3	Soziale und historische Bedingungen der Konstruktion von Fremden	175
3.1.4	Die Eigenlogik des Politischen	183
3.1.4	Die wissenschaftliche Konstruktion von kultureller Fremdheit	187
3.1	Pädagogisches Wissen über Kulturdifferenz und Fremdheit	193
3.2.1	Vom Gastarbeiter zum Fremden	193
3.2.2	»Kultur« als Zuschreibung	195

3.2.3	Kulturalisierung als Pädagogisierung	201
3.2.4	Interkulturelles Wissen und Macht	211
3.2.5	Probleme interkultureller Forschung	214
3.3	Differenz und Subjektkonstitution	219
3.3.1	Schule als Differenzierungsinstitution	221
3.3.2	Schulbücher und Differenzwissen	224
3.3.3	Resümee	227
<hr/>		
4.	Pädagogisierungsprozesse	229
4.1	Pädagogisierung und Macht	229
4.1.1	Zum Begriff der Pädagogisierung	230
4.1.2	Soziale Machtbeziehungen und Pädagogik	233
4.1.3	Zum Verhältnis von ökonomischer und pädagogischer Form	236
4.1.4	Subjekte zwischen Disziplin und Kontrolle	239
4.2	Wissen und Disziplinierung – Zur historischen Entstehung pädagogischer Subjektvorstellungen	240
4.2.1	Formierung empirischen Wissens: Vom Tableau zur Tiefenstruktur	241
4.2.2	Subjekt, Seele und Wissenschaft	245
4.2.3	Zur Spezifik der pädagogischen Subjektform	250
<hr/>		
5.	Lerndiskurse	253
5.1	Erziehungswissenschaftlicher Lerndiskurs	253
5.1.1	Ausgangspunkt	254
5.1.2	Fünf Hauptstränge des Lerndiskurses	255
5.1.3	Weiterführende Fragestellungen	261
5.1.4	Theorie als Diskurs – eine diskursanalytische Perspektive	263
5.1.5	Diskursanalyse als Wissensanalyse	270

5.2	Das Konzept der Lernkultur	271
5.2.1	Merkmale von »Lernkultur(en)«	271
5.2.2	Kulturtheoretische Überlegungen zum Lernkulturkonzept	277
5.3	Selbstgesteuertes Lernen in der Lernumgebung (Ein Erfahrungsbericht)	282
5.3.1	Strukturierung der Lernumgebung	283
5.3.2	Zur lerntheoretischen Bedeutung des Komplexitätsbegriffs	287
5.3.3	Durchführung und Reflexion	289
	Literatur	297